

## Wunderbare Tage: Ungarndeutsches Tanzlager in Fünfkirchen

Das traditionelle Fünfkirchner Tanzlager fand vom 12. - 17. Juli im Valeria-Koch-Schulzentrum statt. Die Stiftung Ungarndeutsches Volkstanzgut organisierte zum 32. Mal diese Veranstaltung, wobei nach den tanzlosen Corona-Monaten fast 50 Jugendliche zwischen 14 - 30 Jahren erneut ihre tänzerischen Fähigkeiten zeigen konnten.

Die täglichen 5 - 6 Proben waren in der großen Hitze nicht leicht, trotzdem nahmen die meisten Tänzer/innen unermüdlich an den Zusammenkünften teil. Erst mal wurden die Choreografien der früher gelernten Tänze wiederholt. Es dauerte nicht zu lange, die Kenntnisse aufzufrischen, denn sie hatten sich bereits tief eingepägt, nach der langen Corona-Zeit brauchte man nur ein wenig Wiederholung. Dann übten wir neue Schritte ein. Den Neulingen wurde dabei von den erfahrenen Mitgliedern der Fünfkirchner Tanzgruppe geholfen, die sich bisher auf vielen Bühnen der Welt präsentieren konnten.

Die Proben wurden von Judit Mausz und Helmut Heil geleitet. Die Teilnehmer/innen hatten auch die Möglichkeit, in der Begleitung von Tibor Németh ungarndeutsche Volkslieder zu erlernen. Die Musik diente nicht nur zur Erholung nach den anstrengenden Tanzproben, sondern ist ein wichtiges Element bei der Vorführung der Choreografien. Am Freitagabend



sorgte die Schnaps-Kapelle für die Live-Musik, wofür alle sehr dankbar waren. Ohne Singen ist das Erleben des Tanzens nicht vollständig.

Um die Mitglieder noch besser zusammenzuschweißen, gab es auch andere lustige Programme außerhalb des Schülerwohnheims. So ist die von Judit Mausz geleitete Gruppe nach Mohatsch gefahren und hat die Menschen in der Fußgängerzone mit einem Flashmob unterhalten. Währenddessen haben die „alten“ Tänzer und Tänzerinnen in Willand und in Harkan ihren Spaß gehabt.

Nach den unterhaltsamen und körperlich anstrengenden Tagen verabschiedeten sich die Mitglieder in der Hoffnung voneinander, dass die Normalität in den Alltag zurückkehrt und Tanzen, Proben, Zusammensein nicht mehr von Corona beeinträchtigt werden.

Wir danken unseren Sponsoren, dem Bethlen Gábor Fondsverwalter, der Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen, der Deutschen Selbstverwaltung Fünfkirchen, der Deutschen Nationalitätenselbstverwaltung von Pereked, dem Verband der Branauer Deutschen Selbstverwaltungen herzlich, die uns diese wunderbare Zeit ermöglicht haben.

**Johanna Flódung, Petra Pánki**

## Jubiläumsfest der Lohr-Kapelle



**Sie sind herzlich zum 25-jährigen Jubiläumsfest der Lohr-Kapelle eingeladen.**

**Ort:** Donauufer, Sankt Martin/Szigetszentmárton

**Zeitpunkt:** 19. - 22. August 2021

### Programm (Auswahl):

#### 19. August (Donnerstag):

19:00 Uhr: Platzmusik der Sankt Martiner Blaskapelle  
19:30 Uhr: Festreden und Brotweihe  
20:00 Uhr: Aufmarsch mit Laternenbooten, anschließend Bekanntgabe der Ergebnisse  
20:30 Uhr: Kulturprogramm der Selbstverwaltung Sankt Martin

23:00 Uhr: Straßenball mit der Kapelle Lohr

#### 20. August (Freitag):

16:00 - 20:00 Uhr: Biernachmittag mit den Schorokscharer Burschen

#### 21. August (Samstag):

14:00 - 14:45 Uhr: Programm der Sankt Martiner Blaskapelle und des Sankt Martiners Chors

14:50 - 15:20 Uhr: Programm der Deutschen Nationalitätenselbstverwaltung

tanzgruppe „Überraschung“ aus Tschip und des Tschiper Chors

15:25 - 15:55 Uhr: Programm des Chors „Rosenbrücke“ aus Hanselbek

16:00 - 16:25 Uhr: Feierliche Übergabe des Feuerwehrautos aus Vellmar

16:30 - 17:15 Uhr: Konzert der Adamer Blaskapelle „Bandy Band“

17:20 - 18:05 Uhr: Programm der Blaskapelle „Haraster Dorfmusik“ und des Vereins der Jungen Haraster Schwaben

18:15 - 19:00 Uhr: Konzert der Sóskúter Jugendblaskapelle

19:30 - 20:30 Uhr: Programm der Tanzgruppe „Hexerei“ und der Deutschen Nationalitätentanzgruppe Sankt Martin

21.00 Uhr: Freudenmusik der Kapelle Lohr  
22:30 Uhr: Straßenball der Kapelle „5 Dörfler“

24:00 Uhr: Feuerwerk

**22. August (Sonntag):**  
9:00 Uhr: zweisprachiger Gottesdienst

10:00 Uhr: Polkaparty – Frühschoppen mit der Kapelle Lohr

**Kontakt:** Miklós Loór, +36/20-956-6680,  
[loor.miklos@lohrkapelle.hu](mailto:loor.miklos@lohrkapelle.hu)

Der Eintritt ist frei.  
Weitere Informationen: [www.svabsziget.hu](http://www.svabsziget.hu)